

Verhalten in Organisationen				
<i>Organizational Behavior</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31711	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Kurs-Nr.	Kurs-Titel		Workload
	41710	Organizational Behavior I: Organisation und Verhalten		75 h
	41711	Organizational Behavior II: Individuum		75 h
	41712	Organizational Behavior III: Gruppe		75 h
	41713	Organizational Behavior IV: Organisation und Umwelt		75 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen			
	Das Modul verfolgt im Wesentlichen die folgenden Qualifikationsziele:			
	<ol style="list-style-type: none"> Das Modul führt in grundlegende Organisationsverständnisse und damit korrespondierende Theorien und Konzeptionen von Organisationen ein. Im Lichte aktueller technologischer und gesellschaftlicher Umweltänderungen erlernen die Studierenden, ausgehend von der verhaltenswissenschaftlichen Perspektive, Verhaltensäußerungen und ihre Bedingtheit in Organisationen auf der Ebene von Individuum und Gruppe sowie auf Organisationsebene. Die Studierenden setzen sich mit Theorien und Konzepten sowie Modellen organisationalen Verhaltens auseinander und begreifen die unterschiedlichen Formen des menschlichen Verhaltens in Organisationen. Des Weiteren reflektieren sie kritisch die Möglichkeiten und Grenzen von selbst veranlassten Verhaltensvariationen wie von außen geforderten Verhaltensveränderungen. Die Studierenden ordnen die zentralen Ergebnisse von organisationalem Verhalten gemäß den drei Kategorien Individuum, Gruppe und Organisation ein, beurteilen diese und durchschauen die Verflochtenheit dieser Ebenen unter Berücksichtigung gegenwärtiger Umweltänderungen. Die Studierenden haben ein Bewusstsein für aktuelle Debatten und Anwendungsgebiete des organisationalen Verhaltens und erwerben damit ebenfalls ethisch relevante Gestaltungsalternativen für die Organisationspraxis. 			
3	Inhalte			
	<p>Organisation ist ein soziales Phänomen, das unter verschiedenen Perspektiven betrachtet werden kann. Dieses Modul will primär die Personen und ihr Verhalten, die in einen strukturellen wie kulturellen Rahmen eingebettet sind, als erfolgskritischen Bestandteil des Organisationsgeschehens aufgreifen. Dazu bietet das Modul eine Einführung in ausgewählte verhaltenswissenschaftliche Fragestellungen des organisationalen Geschehens. Die damit einhergehenden Phänomene werden den einzelnen Ebenen Individuum, Gruppe/Team und Organisation zugeordnet, die vielfältige Verknüpfungen und Übergänge in sich bergen.</p> <ol style="list-style-type: none"> Organisation und Verhalten <p>Dieser Kurs führt in das Forschungsgebiet des Organizational Behavior ein und vermittelt zunächst allgemeine Merkmale menschlichen Verhaltens im Organisationskontext. Dabei wird die verhaltensbeeinflussende Funktion von Organisationen auf das Verhalten sowie auf die zwischenmenschlichen Interaktionen in Organisationen kurz erläutert. Nachdem zentrale und verhaltensrelevante Organisationsverständnisse aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven und disziplinären Zugängen eingehend dargelegt werden, wird ein Modell des Organizational Behavior als anwendungsorientierte Wissenschaft entwickelt, mit Hilfe dessen die Komplexität der Verhaltensäußerungen in und von Organisationen anschaulich repräsentiert wird. Ausgewählte ethische Betrachtungen zum Verhalten in Organisationen runden diese Kurseinheit ab.</p>			

	<p>2. Individuum</p> <p>Organisationales Verhalten vollzieht sich auf individueller, gruppen- und organisationaler Ebene unter Einfluss diverser Umweltfaktoren. Ziel der vorliegenden Kurseinheit ist es, dem Leser Einblick in ausgewählte Forschungsfelder des Organizational Behavior auf Individuumsebene zu vermitteln. Nachdem die Bedeutung der Persönlichkeit und ihrer Eigenschaften für das Zustandekommen von Verhalten näher beschrieben wird, erfolgt anschließend die Erörterung des Einflusses der Arbeitsmotivation für das Arbeitsverhalten sowie eine Darlegung der besonderen Bedeutung der Einstellungen zur Arbeit in Form von Arbeitszufriedenheit und Commitment. Vor dem Hintergrund einer Intensivierung der Arbeit sowie einer allgemeinen Zunahme von psychischen Belastungen in der Arbeitswelt, werden theoretische Grundlagen der Konstrukte Stress und Erholung dargestellt und wichtige Präventionsmaßnahmen erläutert. Mit einer anschließenden Darstellung theoretischer Grundlagen, Ziele und Instrumente der Personalentwicklung wird diese Kurseinheit abgeschlossen.</p> <p>3. Gruppe</p> <p>Nachdem in der vorangegangenen Kurseinheit die Rolle des Individuums in Organisationen betrachtet wurde, dient die vorliegende Kurseinheit der Darstellung von in besonderem Maße verhaltensrelevanten Aspekten ausgewählter Felder des Organizational Behavior auf Gruppenebene. Zu diesem Zweck wird zunächst auf den Begriff und die Bedeutung von Arbeitsgruppen eingegangen. Sodann wird der Bereich der Führung in Gruppen ausführlicher betrachtet. Nach der Erörterung der Notwendigkeit und Möglichkeit einer Teamentwicklung werden Konflikte in Gruppen eingehend thematisiert. Dabei werden die Bedeutung und Auswirkungen von Konflikten in Gruppen näher bestimmt. Die Kurseinheit schließt mit einem gesonderten Blick auf das Management von Diversity in Organisationen.</p> <p>4. Organisation und Umwelt</p> <p>In der vorliegenden Kurseinheit wird der Fokus auf die Organisation und die auf sie einwirkenden Umweltfaktoren gerichtet. Dabei wird das Ziel verfolgt, aufzuzeigen, inwieweit die aktuellen technologischen und gesellschaftlichen Umweltänderungen die klassische Organisationsgestaltung vor neuen Herausforderungen gestellt haben und wie die Gestaltung von Organisationen diesen neuen Herausforderungen wirksam begegnen kann. Dazu werden verschiedene Maßnahmen der Organisationsentwicklung und -transformation vorgestellt und gewürdigt und die Bedeutung, die Merkmale sowie wichtige Ansätze organisationalen Lernens intensiv beleuchtet.</p>
4	<p>Lehrformen</p> <p>Fernstudium (zusätzlich unterstützt durch Online-Angebote der Lernplattform „Moodle“)</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges</p> <p>Inhaltlich: Hilfreich, jedoch nicht zwingend notwendig für das Verständnis der Inhalte sind Grundkenntnisse aus den Modulen 31102 (Kurs 40611: Unternehmensführung. Grundlagen der Unternehmensführung II; Kurs 40612 (Unternehmensführung. Verantwortungsbewusste Unternehmensführung) und 31701 (Personalführung) sowie der DVD „Konflikt und Stress in Organisationen“ (J. Weibler/W. Laaser 2008).</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Zweistündige Abschlussklausur</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten. Pro Semester wird in dem Modul 31711 Verhalten in Organisationen nur eine Einsendearbeit angeboten. Die Angabe von zwei Einsendearbeiten bezieht sich somit auf ein Studienjahr.</p>

8	Verwendung des Moduls Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Bachelor of Laws Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft Masterstudiengang Volkswirtschaft Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft Akademiestudiengänge und Weiterbildung
9	Stellenwert der Note für die Endnote Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges.
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler
11	Sonstige Informationen –